

## Spannkraft-Prüfgerät HYDRO CHECK 7000 für Werkstückspannung



Um Werkstücke aufzunehmen, wird häufig die Dehnspanntechnik angewendet. Sie ist zuverlässig und durch ihr komplett geschlossenes System langlebig, wartungsarm und unempfindlich. Durch u.a. die thermische und mechanische Belastung kommt es jedoch im Laufe der Zeit bei normaler Benutzung zu Spannkraftverlusten. Dies führt zu Qualitätseinbußen bei der Bearbeitung, schlechteren Werkzeugstandzeiten und Werkzeugbruch.

Bisher war es sehr aufwändig und ungenau, diese Spannkraftverluste zu ermitteln, da entweder das Drehmoment oder die Anzahl der Spannschrauben-Umdrehungen mit einem Prüfdorn und einem Drehmomentschlüssel bzw. die Dehnrate mit einem genauen Innenmessgerät ermittelt werden musste. Durch das neue Prüfgerät HYDRO CHECK 7000 von H.A.G. ist es jetzt möglich die Spannkraft einfach, schnell, präzise und jederzeit reproduzierbar zu messen. Die Messung ist zudem auch mobil innerhalb von Vorrichtungen und Maschinen möglich.

Die Spannkraft des Dehnspannfutters wird beim HYDRO CHECK 7000 über einen drucksensiblen Messdorn ermittelt, der in voller Länge im Dehnspannfutter eingespannt wird. Dadurch wirkt der Spanndruck des Futters optimal auf ihn ein, wenn die Spannschraube angezogen wird. Der Spannkraftprüfer zeigt den ermittelten Spanndruck zum einen als absoluten Messwert, zum anderen als prozentuale Spannkraft in Bezug auf einen individuell einstellbaren Referenzwert an. So kann das HYDRO CHECK 7000 vom Kunden seinem Beanspruchungsniveau und seinen jeweiligen Einsatzbedingungen angepasst werden.